



# **Pressekonferenz „Mobile Life 2012“**

**Achim Berg, Vizepräsident BITKOM**

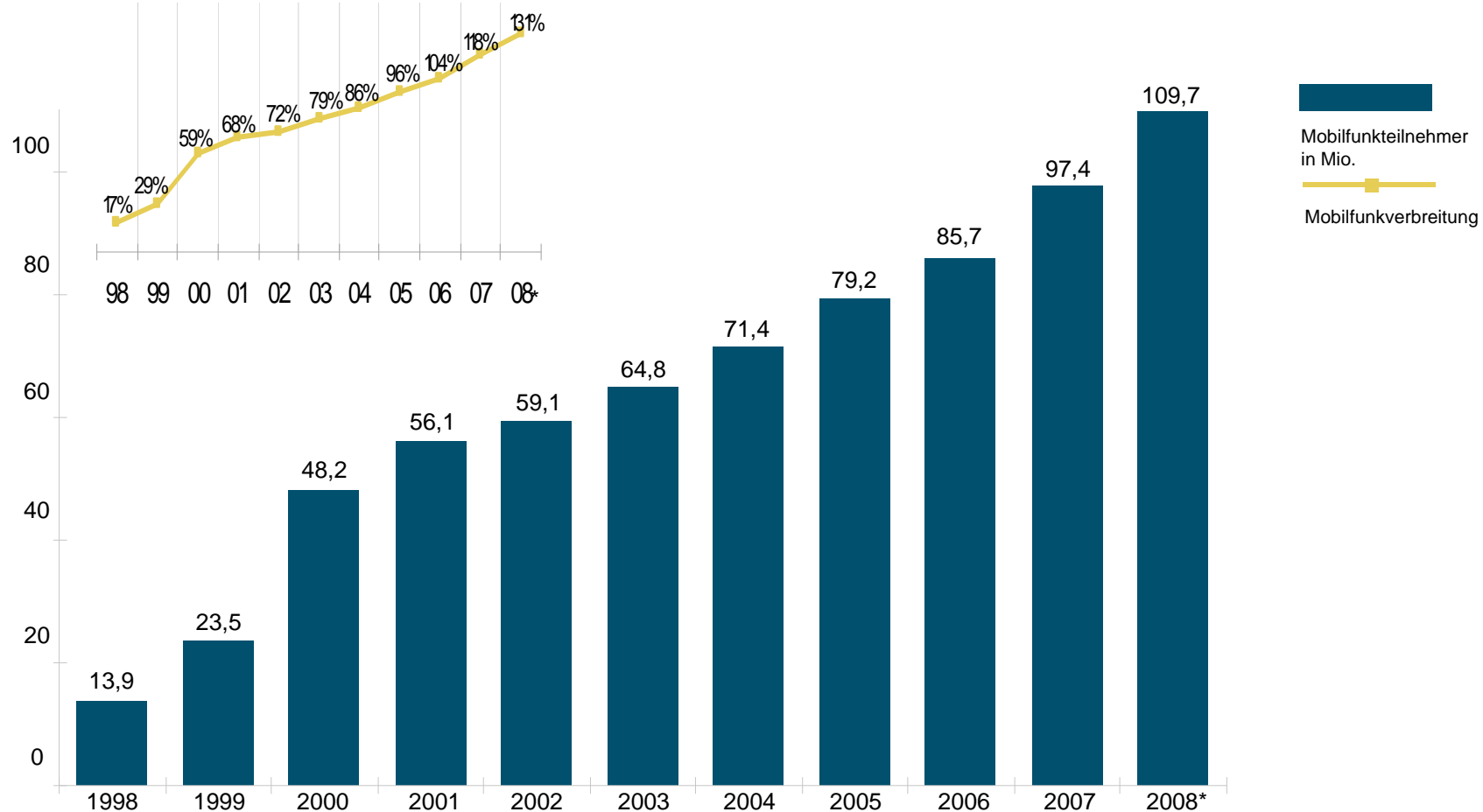
**Dr. Klaus Goldhammer, Geschäftsführer Goldmedia**

Berlin, 24. September 2008

---

# Zahl der Mobilfunkteilnehmer steigt weiter

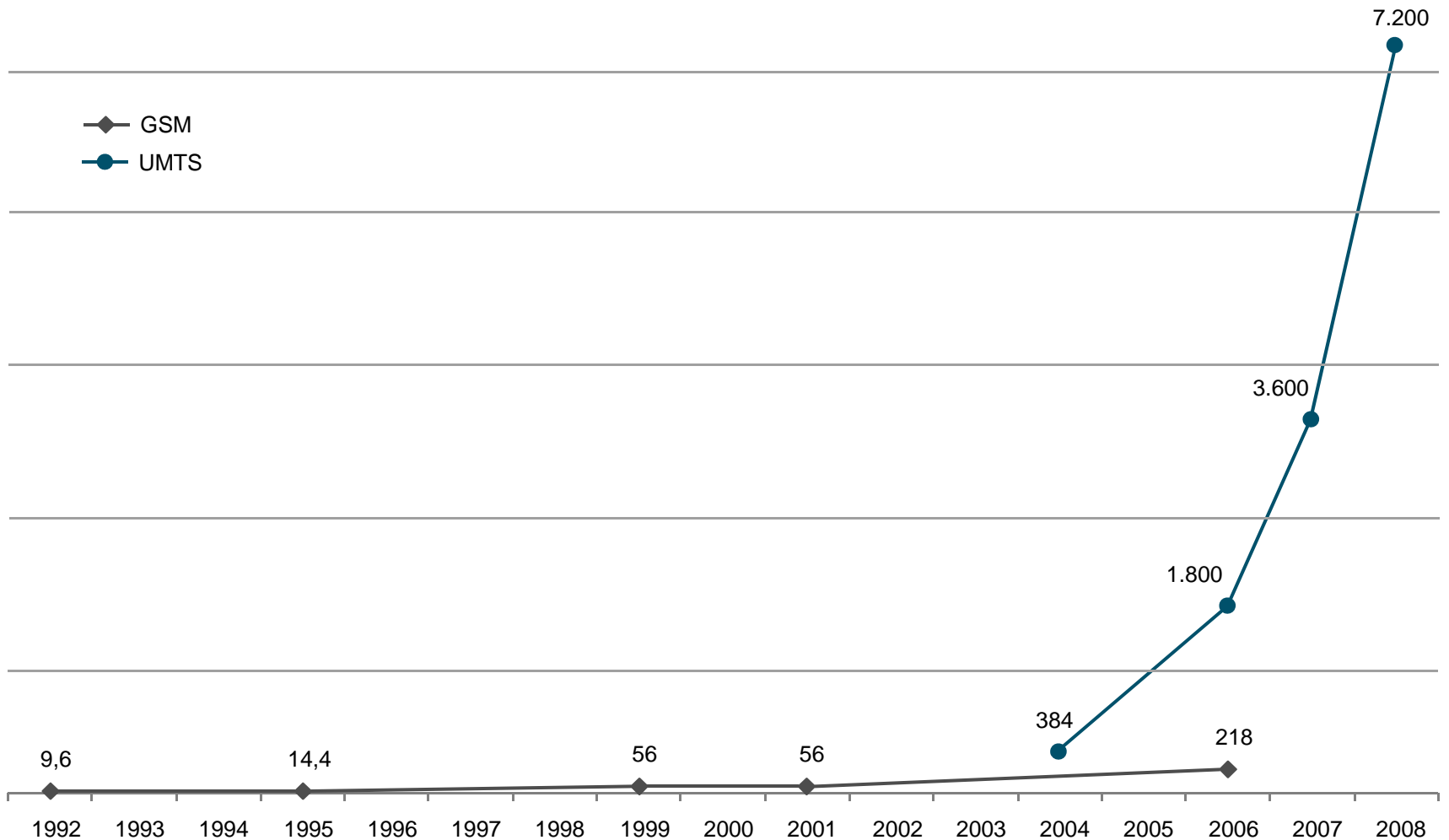
## Statistisch hat jeder dritte Deutsche einen zweiten Anschluss



Quelle: BITKOM, Goldmedia/Bundesnetzagentur; \*Prognose

# UMTS schraubt Datenrate in neue Höhen

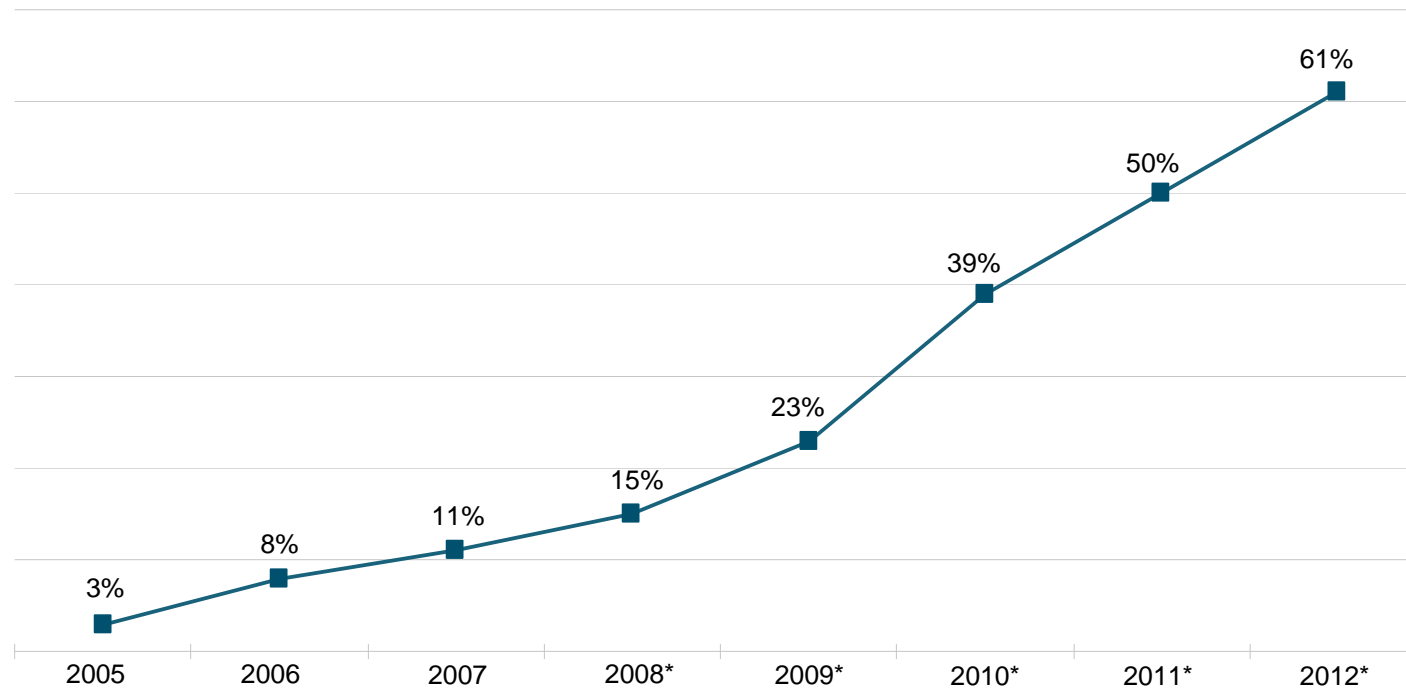
## Mobile Übertragungsraten, Deutschland, in kbit/s



Quelle: BITKOM

# 2012 verfügen 60 Prozent über UMTS

## Anteil deutscher Mobilfunkteilnehmer mit UMTS

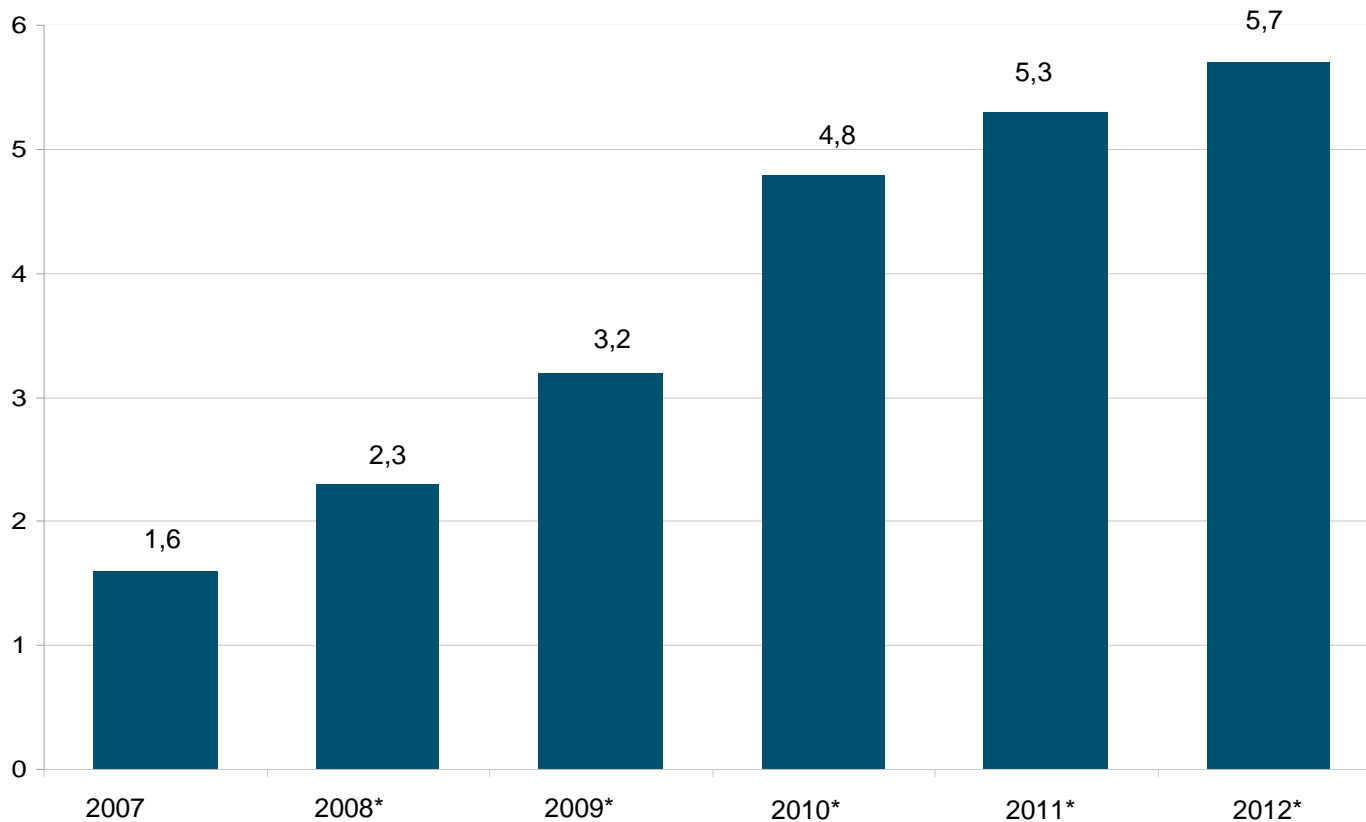


Quelle: BITKOM; Goldmedia/Bundesnetzagentur \*Prognose

# Datendienste sorgen für steigende Einnahmen

## Umsätze in Milliarden Euro

Mrd. Euro



Quelle: Goldmedia; \*Prognose; Datendienste inkl. aller durch die Mobilfunkbetreiber erlösten Umsätze mit Datentrffic und Content, ohne SMS/MMS und Interconnection

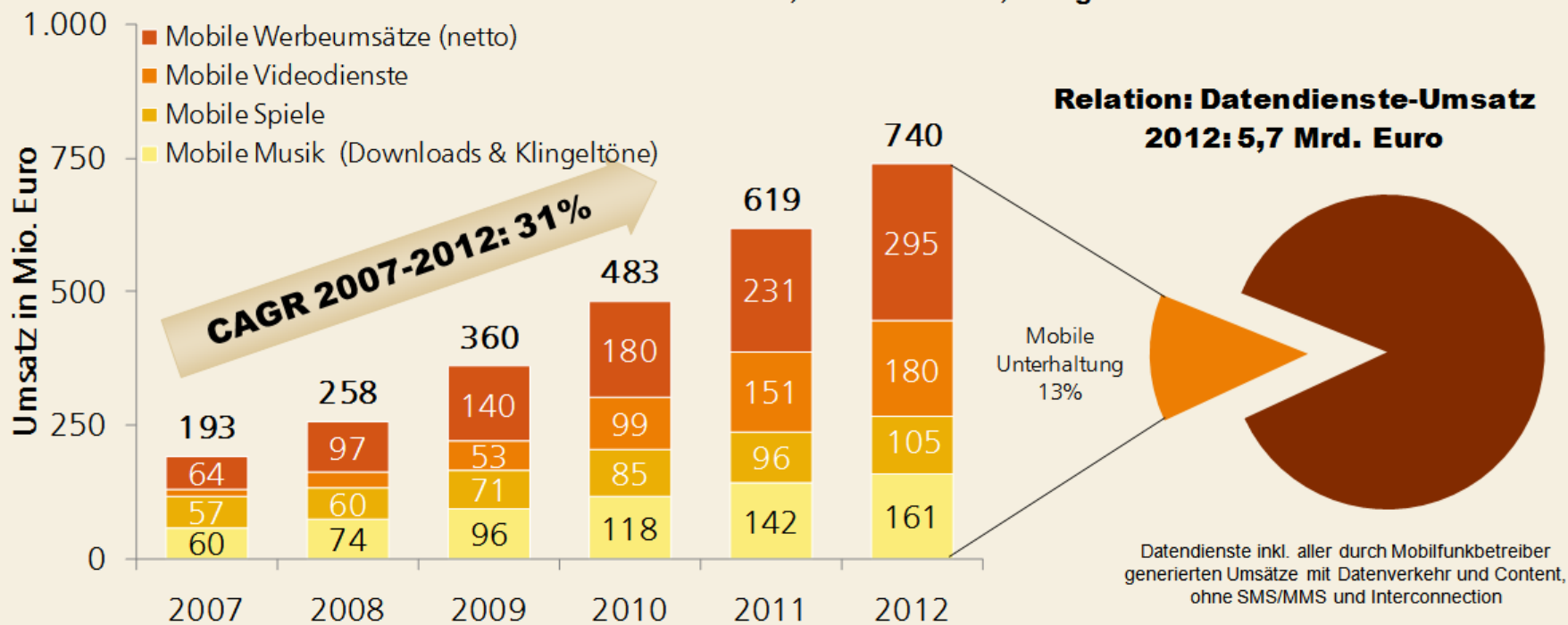
# Forecast Mobile Unterhaltung\*



Mobiler Unterhaltungsmarkt wächst auf ~740 Mio. Euro!

## Umsätze Mobile Unterhaltung\* in Deutschland 2007-2012

\*inkl. Mobile Musik, Spiele, Video, Netto-Werbeumsätze,  
exkl. Mobile Communities, Mobile Search, Navigationsdienste etc.



\*CAGR: Compound Annual Growth Rate

Quelle: Goldmedia 2008, "Mobile Life 2012", unterstützt vom BITKOM.

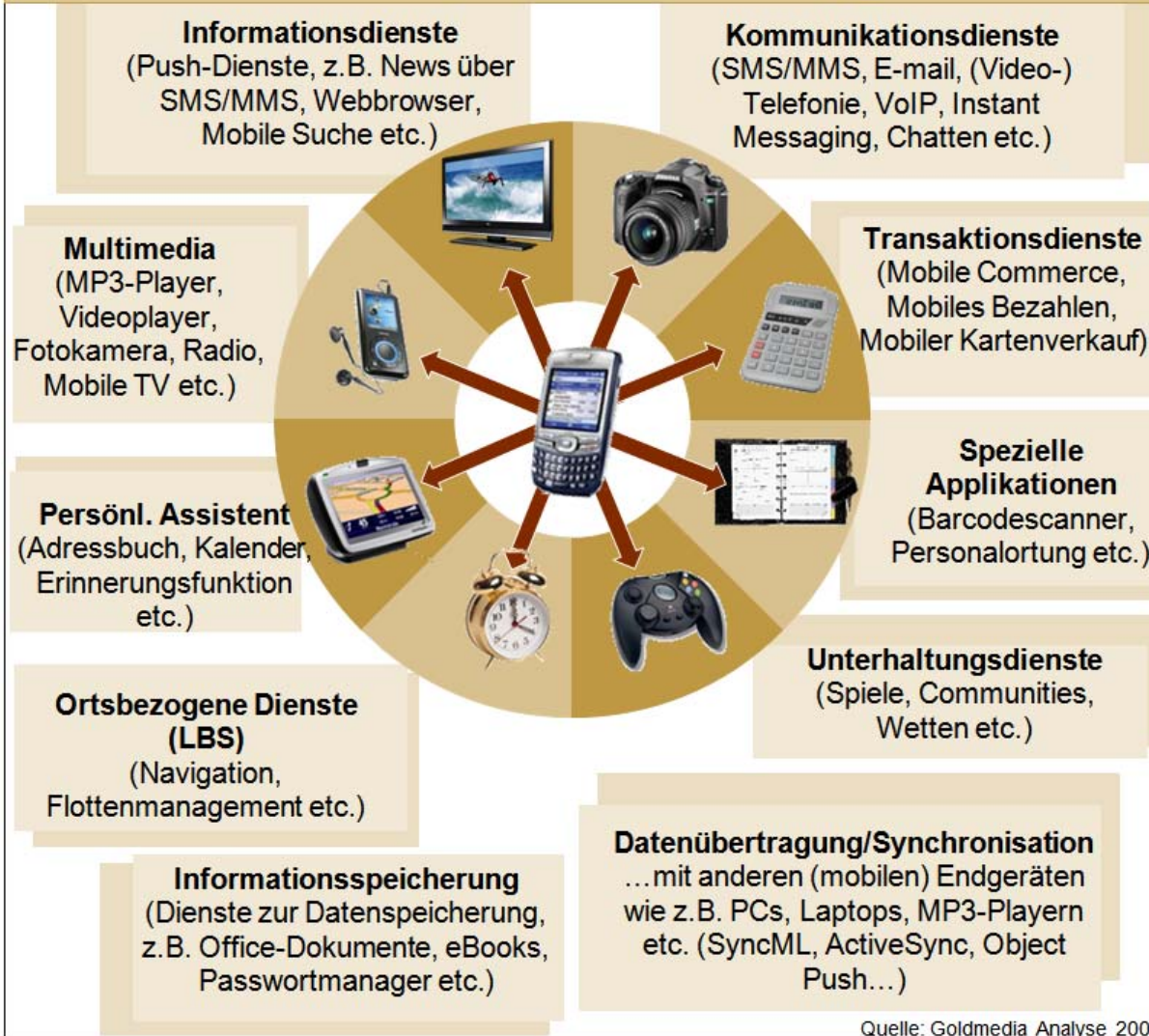
## Schlussfolgerungen

- Der Bereich mobile Unterhaltung wächst jährlich um rund 30%. Umsätze mit mobiler Unterhaltung liegen 2012 bei 13 Prozent des Niveaus der Datendiensteumsätze ohne SMS/MMS.
- Markt für mobile Unterhaltung wird damit zum echten Massenmarkt mit Milliardenpotenzial

# „Mobile Life“ ist viel mehr als Mobile Unterhaltung

## Anzahl mob. B2C Datendienste & Applikationen wächst!

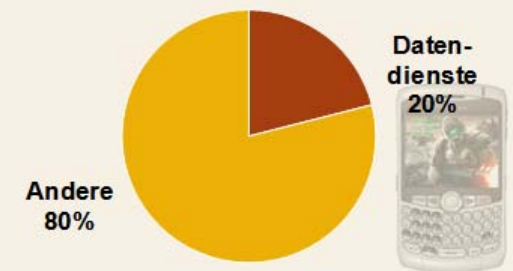
### Mobile Services, Dienste und Applikationen



### Ausblick

- Konstante Weiterentwicklung und Konvergenz von mobilen Diensten und Applikationen!
- Klassische Dienste (z.B. SMS und Sprachtelefonie) durch neue Angebote (bspw. Mobile Instant Messaging oder Voice2Text ) bedroht?
- Sprachtelefonie immer noch am wichtigsten, Datendienste holen jedoch langsam auf:

#### Anteil Datendienste-Umsätze in Westeuropa, 2008



Datendienste-ARPU/Monat: 7-8 €

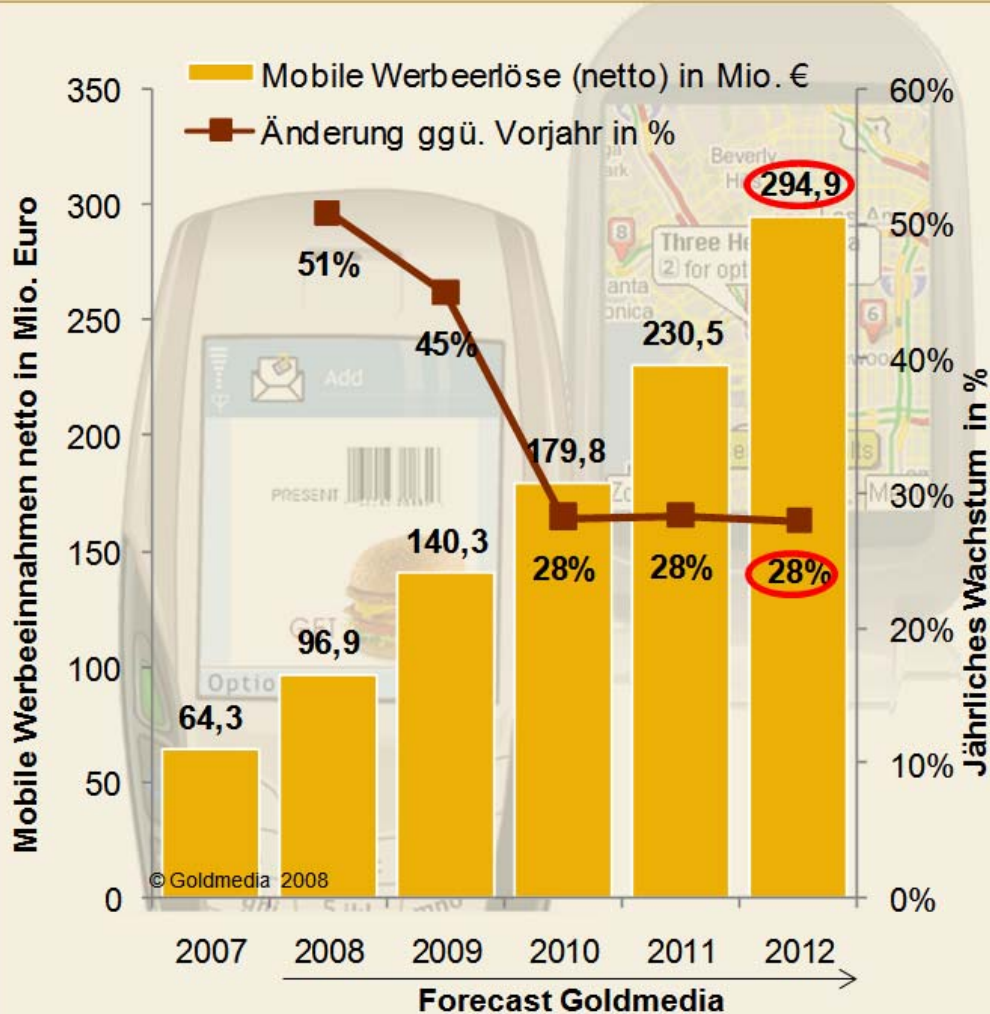
\*Quelle: Goldmedia-Schätzung

# Forecast Mobile Netto-Werbeumsätze

Werbung als Finanzierungsgrundlage für Mobile Life!



## Mobile Netto-Werbeumsätze in DE\*



## Kerntrends

- Daten zum Mobile-Werbemarkt sind bisher nur wenig systematisch erfasst: Unschärfen in der Datenlage
- Goldmedia geht v. 100 Mio. Euro mobile Nettowerbeerlösen Ende 2008 aus
- Deutliches Wachstum mit Verbreitung von 3G-Technologien und mobilem Internet

## Schlussfolgerungen

- **Gesponserte/werbefinanzierte Dienste & Inhalte werden mehr und mehr akzeptiert!**



- *Herausforderung:* Geschäftsmodelle, Formate, Länge u. Häufigkeit der Schaltung mobiler Werbung, Wirkung

# Abschließende Thesen zum „Mobile Life“...

1

Die Ziel- und Nutzergruppen spalten sich: Menschen über 40 bevorzugen klassische, lineare Medien. Menschen unter 20 sind mit digitalen Medien aufgewachsen und nutzen bevorzugt die gesamte Bandbreite an mobilen Diensten und Applikationen.

2

Durch den Wandel der Lebensstile wird mobile Unterhaltung den neuen Anforderungen an Mobilität und Flexibilität gerecht. Kein anderes Endgerät kann sich besser neuartigen Nutzungssituationen und -zeiten anpassen.

3

Das mobile Internet wird zunehmend Unterhaltung und Information immer und überall verfügbar machen.

4

Das Mobiltelefon nimmt zunehmend die Funktion vieler anderer Geräte ein und wird damit zum wichtigsten Begleiter des Menschen. Konvergenz findet im Handy tatsächlich statt: Fotokamera, MP3-Player, Internet-Zugang usw.

5

Der Konsument profitiert von den immer attraktiveren Tarifen bei der Datenübertragung: Mobiles Internet wird sukzessive zum Massenmarkt.

---

# **Pressekonferenz „Mobile Life 2012“**

**Achim Berg, Vizepräsident BITKOM**

**Dr. Klaus Goldhammer, Geschäftsführer Goldmedia**

Berlin, 24. September 2008

---